



<https://blz.li/2s9u>

HOFFEST DER CDU GROSSBURGWEDEL WAR VOLLER ERFOLG

Veröffentlicht am 19.07.2021 um 13:53 von Redaktion AltkreisBlitz

Als vollen Erfolg wertet die Vorsitzende der CDU Großburgwedel, Dr. Babette Zühlke-Thümler, das diesjährige Hoffest der CDU in Großburgwedel am 10. Juli: "Wir hatten schon für 2020 geplant, mussten dann aber coronabedingt aussetzen. Nun hatten wir wirklich Glück, dass die Lage es zuließ, unser traditionelles Hoffest in 2021 wieder stattfinden zu lassen." Erstmals fand dies auf dem Hof der General-Wöhler-Stiftung in der Heinrich-Wöhler-Straße in Großburgwedel statt. Die Scheunen- und Hoffeste der CDU gibt es in Großburgwedel bereits seit mehr als 35 Jahren. Ein am Eingang aufgebautes Corona-Testzentrum der Firma "MAK-Nachhilfe" aus Großburgwedel, die auch den diesjährigen Abi-Ball betreute, sorgte neben der Pflicht-Registrierung per App oder Papier für Sicherheit. Einige hundert Personen flanierten auf dem Gelände der Stiftung zwischen dem Weinstand von Martin Müsken



Der ehemalige Bundespräsident Christian Wulf im Gespräch mit CDU-Bürgermeisterkandidatin Ortrud Wendt und Bürgerinnen vor der Heimatstube der General-Wöhler-Stiftung.

(Landmarkt), einem Bierangebot der Burgwedeler Brauerei, Kinderangeboten der Fuhrberger Zimmerei, dem regionalen Imker Carl Christian Rosenau, einem Info-Stand des Immobilienmaklers Engel & Völkers und durch die Räume der Stiftung. Stiftungsvorsitzender Jürgen Veth ließ es sich nicht nehmen, die Interessenten persönlich durch die ehemaligen Wohnstube der Stiftungsgründer zu führen und viele Erläuterungen und persönliche Erinnerungen zu geben. Drehorgelmusik wurde von Joachim Schrader aus Engensen dargeboten. Auf der eigens aufgebauten Bühne moderierte Denise Knoche-Haarstrick von Radio Hannover 100.0 ("Die Stimme der Stadt") einzelne Auftritte und Darbietungen. Knoche-Haarstrick wohnt selbst in Burgwedel, für sie war es quasi ein Heimspiel. Der aus dem Fernsehen ("The Voice of Germany") bekannte Sänger Leon Braje wechselte sich mit Musik vom Plattenteller ab. Die Burgwedeler Schülerin Imke Vosberg durfte mit dem Künstler sogar spontan ein Duett singen! Als Gast konnten die Burgwedeler Christdemokraten nicht nur ihre Bürgermeisterkandidatin Ortrud Wendt begrüßen, auch Bundespräsident a.D. Christian Wulf schaute privat vorbei. Ebenfalls auf der Bühne konnte die ausrichtende Vorsitzende Babette Zühlke-Thümler den Staatsminister im Kanzleramt, Dr. Hendrik Hoppenstedt, interviewen. CDU-Stadtverbandsvorsitzender und Landtagsabgeordneter Rainer Fredermann und CDU-FDP-Gruppenvorsitzender Michael Kranz rundeten neben dem Großburgwedeler Ortsbürgermeister Rolf Fortmüller und weiteren Ortsbürgermeistern aus den Ortschaften die Polit-Gästeliste ab. Bürgermeister Armin Pollehn (CDU) aus Burgdorf schaute dann auch noch auf eine Visite bei den Nachbarn vorbei. "Die vielen strahlenden Gesichter von jung und alt haben unsere Vor- und Nacharbeit belohnt", freut sich Babette Zühlke-Thümler rückblickend. Der Werbeaufwand und die Organisation einer solchen Attraktion hätten sich für die Großburgwedeler Christdemokraten gelohnt - und dies "völlig unabhängig von irgendwelchen Wahlen". "Nach dem Aufräumen um 0.00 Uhr wollten dann die ganz harten Helferinnen und Helfer noch vier Stunden Plakate aufhängen", weiß die CDU-Vorsitzende um die großen Anstrengungen, für die sie ihre Mitglieder gewinnen und motivieren konnte.